



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 29.05.2025 bis 30.05.2025

Kriminalitätslage

Betrug

Eine Strafanzeige wegen Betrug erstattete eine 28-jährige Geschädigte am 28. Mai 2025 im Polizeirevier Dessau-Roßlau. Nach ihren Angaben bekam sie am Tag zuvor gegen 13:30 Uhr einen Anruf durch eine ihr unbekannte Person. Diese gab sich als Mitarbeiter eines Bezahlendienstleisters aus. Im Gespräch führte die Person an, dass vom Konto der Geschädigten nicht verifizierte Abbuchungen durchgeführt wurden. Im weiteren Verlauf des Anrufes leitete die unbekannte Person die Geschädigte an eine weitere Telefonnummer weiter. Beim Telefonat mit der zweiten unbekannt Nummer wurde ausschließlich Englisch gesprochen. Die unbekannte Person bat die Geschädigte eine App herunterzuladen, welche den Bildschirm des Smartphones spiegelt. Dies tat die Geschädigte. Daraufhin wurde die Geschädigte gebeten, die offene Summe mittels Gutscheinkarten zu bezahlen. Beim Kauf dieser Karten wurde der Code, aufgrund der App welche den Bildschirm spiegelt, bei der unbekannt Person angezeigt. Der unbekannt Täter benutzte diesen Code, um das Geld zu erhalten. Drei von fünf Codes konnten die unbekannt Täter dadurch sehen und direkt einlösen, so dass ein Schaden von etwa 350 Euro entstand. Als die Geschädigte dies bemerkte, beendete sie umgehend das Telefonat, vergab all ihren Accounts neue Passwörter und löschte die zuvor installierte App.

Führen eines Kfz unter Einfluss von Betäubungsmitteln

Während ihrer Streifenföätigkeit stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 28. Mai 2025 gegen 18:30 Uhr einen PKW BMW fest. Dieser wurde in der Robert-Bosch-Straße angehalten und eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Im Rahmen der Kontrolle führten die Polizeibeamten bei dem 24-jährigen Fahrzeugführer einen Betäubungsmittelschnelltest durch. Dieser Test reagierte positiv, so dass eine beweissichere Blutprobenentnahme notwendig wurde. Diese führte ein Arzt in einem Krankenhaus durch. Dem Betroffenen wurde die Weiterfahrt untersagt und eine entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeige gefertigt.

Trunkenheit im Verkehr

Am 29. Mai 2025 gegen 15:30 Uhr kontrollierten Polizeibeamte in der Straße Am Peisker die Fahrerinnen eines PKW Opel. Bei der Kontrolle stellten sie bei der 51-jährigen Fahrzeugführerin Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von über 2,1 Promille, so dass eine beweissichere Blutprobenentnahme erforderlich wurde, die ein Arzt in einem Krankenhaus durchführte. Der Fahrzeugführerin untersagten die Polizeibeamten die Weiterfahrt und stellten ihren Führerschein sicher. Eine Strafanzeige wegen Trunkenheit im Verkehr wurde gefertigt.

Eine weitere Trunkenheitsfahrt stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 29. Mai 2025 gegen 18:30 Uhr fest. Bei der Kontrolle eines Fahrradfahrers in der Magdeburger Straße auf Höhe Zerbster Brücke, der zuvor durch seine unsichere Fahrweise aufgefallen war, stellten die Polizeibeamten starken Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Da der 38-jährige einen Atemalkoholtest vor Ort verweigerte, wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet, die durch einen Arzt in einem Krankenhaus durchgeführt wurde. Auch in diesem Fall wurde die Weiterfahrt untersagt und eine Strafanzeige gefertigt.

Verkehrslage

Zusammenstoß beim Ausparken

Am 29. Mai 2025 gegen 12:45 Uhr wollte eine 80-jährige Fahrerin eines PKW Renault auf einem Parkplatz in der Heidestraße rückwärts ausparken. Dabei kam es zur Kollision mit einem parkenden PKW Porsche eines 78-jährigen Fahrzeughalters. Der entstandene Sachschaden wurde auf 6.000 Euro geschätzt.

Sachschaden

Eine 54-jährige Fahrerin eines PKW Honda wollte am 29. Mai 2025 gegen 16:25 Uhr von der Köthener Straße nach links in den Auenweg einbiegen. Sie befand sich auf dem entsprechenden Fahrstreifen. Als sie anfuhr, kam es zur Kollision mit einem PKW Nissan eines 80-jährigen Fahrzeugführers. Dieser wollte weiter auf der Köthener Straße in Richtung Junkerspark fahren. Es entstand Sachschaden von circa 2.500 Euro.

Verletzter Motorradfahrer

Die Argenteuiler Straße in Richtung Wolfener Chaussee befuhr am 29. Mai 2025 gegen 16:40 Uhr ein 39-jähriger Fahrer eines Kraftrades vom Hersteller Suzuki. Als er vom rechten in den linken Fahrstreifen wechseln wollte, stürzte er mit seinem Fahrzeug alleinbeteiligt. Er wurde durch Rettungskräfte zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Das Motorrad war nicht mehr fahrbereit und musste durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Der Sachschaden betrug circa 8.000 Euro.

Von der Fahrbahn abgekommen

Am 29. Mai 2025 gegen 19:25 Uhr befuhr ein 26-jähriger Fahrer eines PKW Opel die Bundesstraße von Roßlau in Richtung Zerst. Aus bisher ungeklärter Ursache kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit mehreren Bäumen. Der Fahrzeugführer erlitt leichte Verletzungen. Er wurde durch Rettungskräfte für weitere Untersuchungen in ein Krankenhaus gebracht. Der PKW war nicht mehr fahrbereit und musste durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Der entstandene Sachschaden wurde auf 15.000 Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de